

**PROTOKOLL**  
**zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**  
**der Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw.**  
**am Donnerstag, dem 01. Oktober 2015**  
**in der Legislaturperiode 2011/2016**

**Beginn: 20.00 Uhr**

**Ende: 21.20 Uhr**

**Anwesende:**

- Bitsch, Horst, Bürgermeister

**Anwesende Ausschussmitglieder:**

- May, Wolfgang (WfH), Ausschussvorsitzender
- Richter, Andreas (SPD)
- Großmann, Rüdiger (SPD)
- Pankow, Klaus (KAH)
- Siegel, Josef (SPD)
- Hofferberth, Georg (KAH)
- Heyl, Horst (KAH)
- Maruhn, Lars (CDU)
- Lang, Gerald (CDU)
- Scholz, Susanne Dr. (GRÜNE) (ab TOP 2)

**Anwesende Mitarbeiter/innen der Verwaltung:**

- Orth, Andreas, Schriftführer
- Muhn, Axel, Oberamtsrat (ab TOP 8)

Ausschussvorsitzender Wolfgang May (WfH) eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Herrn Mecke vom Hessischen Forstamt Michelstadt und Revierförster Lanz und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

**TOP Gem.Vertr.**  
**Drucks.Nr.**

**Änderung der Tagesordnung**

Vorsitzender Wolfgang May (WfH) stellt die Tagesordnung ohne Änderungen fest.

**1**

**Genehmigung des Protokolls zur Sitzung am 16. Juli 2015**

Das Protokoll zur Sitzung am 16. Juli 2015 wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

Gemeindevertreterin Dr. Susanne Scholz (GRÜNE) nimmt an der Sitzung teil.

**2**

**317 (1205)**

**Waldwirtschaftsplan der Gemeinde Höchst i. Odw. für das Forstwirtschaftsjahr 2016**

- Beratung und Beschlussempfehlung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 18. September 2015

Herr Mecke und Herr Lanz erläutern den Waldwirtschaftsplan 2016 und beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder.

**Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:  
Dem Waldwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2016 für die Waldungen der Gemeinde Höchst i. Odw. wird zugestimmt.

**- einstimmig beschlossen.**

**TOP Gem.Vertr.  
Drucks.Nr.**

Vorsitzender Wolfgang May (WfH) verabschiedet Herrn Mecke und Herrn Lanz und bedankt sich für die Erläuterungen.

**3 315**

**Bestellung des Prüfers für die Jahresabschlüsse 2014 und 2015 der Gemeindewerke Höchst i. Odw.**

- Beratung und Beschlussempfehlung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 07. August 2015

**Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:  
Die Firma Schüllermann und Partner AG, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Dreieich, wird mit der Prüfung der Jahresabschlüsse 2014 und 2015 der Gemeindewerke Höchst i. Odw. beauftragt.

- mit 9 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme **mehrheitlich beschlossen.**

**4 316**

**Schaffung von Parkmöglichkeiten am Bahnhof Mümling-Grumbach**

- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der KAH-Fraktion vom 15. September 2015

**Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:  
Der Gemeindevorstand prüft die Möglichkeiten zur Schaffung von Parkplätzen einschließlich Fahrradabstellmöglichkeiten am Bahngelände Mümling-Grumbach auf der derzeit brach liegenden Fläche an der Zufahrt zum früheren Bahnhofsgebäude. Die entstehenden Kosten sind zu ermitteln sowie mögliche Zuschüsse, z.B. aus dem Dorfentwicklungsprogramm des Landes Hessen und/oder aus Verkehrsförderungsprogrammen, auszuloten.

- **einstimmig beschlossen.**

**5 319**

**Nutzung der Güterhalle am Bahnhof Mümling-Grumbach durch die Ortsvereine von Mümling-Grumbach**

- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der SPD-Fraktion vom 19. September 2015

Fraktionsvorsitzender Andreas Richter (SPD) schlägt vor, die Formulierung des Beschlussvorschlages des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Verkehr zu übernehmen.

Hierüber besteht Einvernehmen.

**Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:  
Der Gemeindevorstand der Gemeinde Höchst i. Odw. wird beauftragt zu prüfen, ob die Güterhalle am Bahnhof Mümling-Grumbach den Ortsvereinen als Lagermöglichkeit für die verschiedensten Gerätschaften überlassen werden kann. Eventuelle andere Nutzungsmöglichkeiten sind in der Prüfung zu berücksichtigen.

- **einstimmig beschlossen.**

**6 318**

**Plakatwand**

- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 18. September 2015

**TOP Gem.Vertr.  
Drucks.Nr.**

**Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:  
Für die Bundes-, Landes- und Kommunalwahlen sowie Landrats- wie auch Bürgermeisterwahlen sollen mobile Plakatwände für je ein bis zwei Plakate der diversen Parteien, Vereinigungen und Wählergruppen gefertigt und an zentralen Orten der Gemeinde aufgestellt werden.

Eine Satzung zur Plakatierung für das Gemeindegebiet Höchst im Odenwald soll entsprechend erstellt und noch vor der Kommunalwahl 2016 der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

- mit 2 Ja-Stimmen und 8 Nein-Stimmen **mehrheitlich abgelehnt.**

**7 320**

**Ladestation für Elektrofahrzeuge**

- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 20. September 2015

**Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Der Gemeindevorstand wird mit der Prüfung beauftragt, welche Voraussetzungen einer Ladestation für Elektrofahrzeuge (Pkw / E-Bike) vorhanden sein müssen. Weiterhin wird der Gemeindevorstand beauftragt mit entsprechenden Anbietern Kontakt aufzunehmen und die Möglichkeiten für eventuelle Standorte in Höchst auszuloten.

- **einstimmig beschlossen.**

**8 321**

**Carsharing-Station Bahnhof Höchst i. Odw.**

- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 20. September 2015

**Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Der Gemeindevorstand wird mit der Prüfung beauftragt, welche Voraussetzungen für eine Carsharing-Station am Höchster Bahnhof vorhanden sein müssen. Weitere Standorte sollen in die Prüfung einfließen, um die Maßnahme auf ein breites Fundament zu stellen. Potenzielle Anbieter sind frühzeitig in die Prüfung einzubinden. Gleichfalls ist die Einbeziehung der Nachbargemeinden (Breuberg / Bad König etc.) in Betracht zu ziehen.

- mit 7 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung **mehrheitlich beschlossen.**

Bürgermeister Horst Bitsch bittet die CDU-Fraktion, bereits vorhandene Unterlagen zu möglichen Anbietern der Gemeindeverwaltung zur Verfügung zu stellen.

**9 322**

**Fahrradmietsystem**

- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 20. September 2015

**Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Der Gemeindevorstand wird mit der Prüfung beauftragt, die Möglichkeiten für ein Fahrradmietsystem in Höchst auszuloten. Weiterhin ist das Projekt auf die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden (Breuberg / Bad König) zu prüfen. Mit potenziellen Anbietern ist frühzeitig Kontakt aufzunehmen (z.B. DBRent / HSE).

**TOP Gem. Vertr.  
Drucks.Nr.**

mit 2 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen bei 5 Enthaltungen **mehrheitlich abgelehnt.**

**10****Mitteilungen und Anfragen****Mitteilungen**

Mitteilungen liegen nicht vor.

**Anfragen**

Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) fragt nach der Abrechnung vom Neubau des Haselburg-Informationszentrums, die bereits in der letzten Sitzung am 16. Juli 2015 zugesagt wurde.

Bürgermeister Horst Bitsch sichert zu, dass die Abrechnung den Gemeindevertretern zugesandt wird.

Gemeindevertreter Lars Maruhn (CDU) fragt nach der Abrechnung der ÖPNV-Anlage und ob der Rechtsstreit mit dem Ingenieurbüro mittlerweile beendet ist.

Bürgermeister Horst Bitsch teilt hierzu mit, dass der Rechtsstreit noch nicht beendet ist und die Anwälte beider Parteien in Kontakt stehen. Es geht um eine Summe in Höhe von etwa 60.000,00 EUR.

Gemeindevertreter Lars Maruhn (CDU) teilt mit, dass die Ortsvorsteher von Bürgermeister Horst Bitsch wegen einer Bedarfsermittlung bezüglich der Infrastrukturzulage in Höhe von 1.037.561,00 EUR angeschrieben wurden. Gemeindevertreter Lars Maruhn (CDU) stellt hierzu fest, dass Ruhebänke nicht unter die Förderfähigkeit dieses Programms fallen.

**Sitzungsende: 21.20 Uhr**

Für die Richtigkeit:



Orth, Schriftführer